

Editorial

Autor(en): **Surber, Peter**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin**

Band (Jahr): **28 (2021)**

Heft 312

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Museum: Das hiess für uns als Kinder Ehrfurcht vor alten, leicht muffigen Räumen, Staunen im Waffensaal im Obergeschoss oder vor den Indianerfiguren in Vitrinen, Schauern über aufgespiesste Schmetterlinge im Naturmuseum. Lange her, sehr lange.

2019 versuchte sich der Internationale Museumsverband Icom an einer zeitgemässen Neudefinition: Das Museum sei ein «demokratischer, inklusiver und polyphoner Ort des kritischen Dialogs», der zu «Gleichberechtigung», «sozialer Gerechtigkeit» und zum «globalen Wohlsein» beitrage. Die Definition entzweite die Mitglieder des Verbands nachhaltig, vielen war sie zu politisch, das Wort «Sammlung» kam nicht mehr vor. Die Neudefinition wurde auf Eis gelegt.

In diesem Heft geht es um die Zukunft der Museen, genauer der historischen Museen der Ostschweiz. Da herrscht bemerkenswert viel Bewegung, Vielstimmigkeit, Diskussions- und Kooperationslust. Waffensäle und staubige Vitrinen haben wir nirgends gefunden.

In St.Gallen feiert das Historische und Völkerkundemuseum sein 100-Jahr-Jubiläum; Saiten spricht mit den Sammlungsexpertinnen über beste Stücke, die Kunst des Sammelns und wieder Loswerdens von Objekten. In Ausserrhoden soll eine Museumsstudie die Häuser der Geschichte fitmachen für die Zukunft. Und wie ein Echo aus der Icom-Debatte tönt es, wenn das Dunant-Museum Heiden und das Pestalozzidorf in Trogen die humanitäre Tradition mit den Konflikten des 21. Jahrhunderts engführen. Der Thurgau plant für viel Geld ein neues Museum in Arbon zur Geschichte und Zukunft des Arbeitens – wir fragen den Historiker Stefan Keller, was davon zu halten ist. In Winterthur setzt das Museum Schaffern auf kollektives Knowhow statt auf Belehrung von oben. Und das kleine St.Galler Seifenmuseum ist umgezogen und gewachsen: ein kulturgeschichtlicher Geheimtipp. Darüber hinaus haben wir Ostschweizer Museums- und Ausstellungsprofis um ihre Vision eines lebendigen Museums gebeten. Die Museen und ihre Macher:innen fotografiert hat Ueli Steingruber.

Ausserdem im Heft: Covid-19 und Kultur, die Abstimmung zum Polizeigesetz, der St.Galler Polizeikommandant und die künftige SP-Präsidentin im Interview, Daif und Klimt und Minelli und was Pinguine mit dem «St.Galler Tagblatt» zu tun haben.

Auf einen kulturbewegten Juni! Man sieht sich im Museum – dem bald letzten Refugium der Konsumfreiheit.

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: Judith Altenau, Barbara Betschart, Ladina Bischof, Anna Chudozilov, Sandra Cubranovic, Tine Edel, Sascha Erni, Celin Fässler, Hans Fässler, Gallus Frei-Tomic, Jonas Frey, Thomas Gnägi, René Hornung, Anna Jikhareva, Daniel Kehl, Stefan Keller, Julia Kubik, Anna Kunz, Anna Miotto, Charles Pfahlbauer jr., Hannah Raschle, Anna Rosenwasser, Jan Rutishauser, Caroline Schärli, Judith Schuck, Kaspar Surber, Ueli Steingruber, Johannes Stieger, Ueli Vogt, Mark Wüst, Marcel Zünd und die Saiten-Redaktion.



Bild oben: Das Seifenmuseum in St.Gallen.
Coverbild: Der «Graffitiraum» im Pestalozzidorf Trogen. (Bilder: Ueli Steingruber)